Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 18 ℳ, eine halbe Seite 32 ℳ, eine ganze Seite 60 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 26 ℳ, eine halbe Seite 50 ℳ, eine ganze Seite 90 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 88. Leipzig, Mittwoch den 17. April 1912. **79. Jahrgang.**

Durch die Veranstaltung der Lieferungsausgabe
der in unserem Verlag gemeinsam erschienenen

Volksausgabe der Sämtlichen Schriften Richard Wagners

ist das Interesse für das Schriftwerk Wagners wieder ein außerordentlich reges geworden, wie die große Zahl der Subskribenten zeigt, die die letzten 8 Wochen gebracht haben und die täglich noch nicht unbeträchtlich wächst. Neben Bestellungen auf Lieferungen sind uns aber auch eine ansehnliche Zahl Bestellungen auf das vollständige Werk zugegangen, so daß wir uns entschlossen haben, die

Bandausgabe 6 Doppelbände

Geh. M 12.– ord., M 9.– no.; in Leinen geb. M 16.50 ord., M 12.40 no.

Partiebezug: 11/10 Exemplare
unter Berechnung des Einbands mit M 3.40 no.

am 18. April 1912 zur Ausgabe

gelangen zu lassen. Alle bereits bestellten Exemplare werden an diesem Tage ausgegeben. An Handlungen, die mit uns in Jahresrechnung stehen, liefern wir auf Wunsch ein Exemplar des vollständigen Werkes bedingungsweise; die gebundene Ausgabe kann jedoch ausnahmslos nur bar geliefert werden. Einzelne Bände geben wir nicht ab.

Wir bitten um tätige Verwendung für die Volksausgabe, die selbst nach dem Freiwerden der Werke Wagners im Preise wohl kaum unterboten werden kann (264 Druckbogen) und die auch lange Jahre noch die einzige vollständige Ausgabe bleiben wird, da uns erst kürzlich für eine Anzahl bis dahin noch unveröffentlichter Werke von den Erben des Meisters alle Rechte übertragen wurden, wodurch diese eine Reihe von Jahren noch urheberrechtlich geschützt ist. — Wir machen insbesondere Handlungen, die die Lieferungsausgabe noch nicht bezogen, auf beide Ausgaben aufmerksam. — Prospekte stehen gern in größerer Anzahl zur Verfügung.

Breitkopf & Härtel und
C. F. W. Siegel's Musikalienhandlung (R. Linnemann)
Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.